

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Naturschutzbeirats vom 28.11.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Anfragen und Beantwortung von Anfragen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Anfragen Herr Welzel:

1. Für die BRD gilt ein 2%-Flächenziel für Windkraft, für NRW 1,8%. Wo liegt das Flächenziel für Hagen?
2. Wieviel Windkraftanlagen werden derzeit auf Hagener Stadtgebiet betrieben?
3. Wieviel Windkraftanlagen befinden sich derzeit in Genehmigungsverfahren bzw. wieviel Windkraftanlagen müssen insgesamt betrieben werden, um das vorgegebene Flächenziel zu erreichen?

Anfragen Frau Kuschel-Eisermann:

Sie bittet um schriftliche Beantwortung ihrer Anfrage in der Sitzung des Naturschutzbeirats vom 17.10.2023 bzgl. der Mähintervalle.

Sie fragt bzgl. der Gehölzfällung nahe dem Kreisel an der Kattenohler Straße/Enervie-Zentrale und der Betonierung des Kreisels, ob eine Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes durch Rückbau und Wiederaufforstung seitens des Verursachers geschehe.

Anfrage Herr Borgmeier:

Er fragt bzgl. der Eiche an der Kattenohler Straße/Auffahrt in Richtung Hunsdiek. Hier wurde die halbe Krone entfernt. War diese Schnittmaßnahme so rechtmäßig und sinnvoll?

Herr Gockel erläutert, der Gesetzgeber habe geregelt, dass die Erschließungsmaßnahmen, wie Leitungstrassen oder Zuwegung, als Nebenanlagen zu den nach Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigten Windenergieanlagen keiner separaten Genehmigung bedürfen. Gleichwohl erfolgt eine Berücksichtigung im Rahmen der Eingriffsregelung. Der Gesetzgeber fördere intensiv den Ausbau der erneuerbaren Energien.

Herr Köhler erläutert, es werde bzgl. des Steinbruchs Donnerkuhle für die erste Sitzung des Rats im Jahr 2024 eine Vorlage erstellt; in dieser werden ebenfalls die Anfragen von Frau Kuschel-Eisermann/Frau Stiller-Ludwig aus der Sitzung des Naturschutzbeirats vom 05.09.2023 sowie von Frau Kumbruch aus der Sitzung vom 17.10.2023 aufgegriffen und beantwortet.

